Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **33/34 (1899)**

Heft 13

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bd XXXIII. Revue polytechnique No 13.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik
Herausgegeben
von
A. WALDNER
Flössergasse Nr. 1 (Selnau) ZÜRICH.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland.... „ 20 „ „
Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland.... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber abonniert wird.
Abonnements nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger* und *alle Buchhandlungen* und *Postämter.*

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.
Inserate nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in *Zürich, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Magdeburg, München, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, London.*

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: **Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger** in **Zürich**, Rathausquai 20.

Organ
des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XXXIII. ZÜRICH, den 31. März 1899. No 13.

Parqueterie Baden
Ciocarelli & Link,
Nachfolger von C. Thurnheer-Rohn in Baden (Aargau)
Silberne Medaille in Genf. Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1889.

empfehlen in tadelloser Ausführung ihr bewährtes Fabrikat in
gewöhnlichen Riemen und Tafeln
vom einfachsten bis zum reichsten Dessin.
Asphaltriemen & Luxusparquet
Export. als Specialität. Export.

CONCOURS
pour construction d'un réservoir en béton armé.

La **Ville du Locle** met au concours les travaux d'établissement d'un réservoir de **2000 mètres cubes** à **construire** en **béton** de **ciment armé**. Cahier des charges au **Bureau des travaux.** Délai pour soumissions **29 avril.**

Meissners umsteuerbare Schiffsschraube
ist die eingeführteste Schrauben-Umsteuerung der Gegenwart für
Motorboote jeden Systems.
Bewährt bei 350 Booten in allen Weltteilen, u. a. bei Hamburg-Amerika-Linie; Baseler Missions-Gesellschaft; Motorboot-Ges. Bodman am Bodensee; Deutschen und Englischen Behörden.
Zu beziehen durch die Motorenfabriken und den Fabrikanten
Carl Meissner, 11 Hopfensack, Hamburg,
Fabrik und technisches Bureau für Motorbootbau.

la künstlichen Portlandcement
in garantiert zuverlässiger erster Qualität liefert zu billigsten Preisen die
Cementfabrik
Fleiner & Cie., Aarau.

Atteste
über
van Bærle's Kesselsteinsoda Marke S. S.

Antwortlich Ihres Geehrten vom 28. crt. teile ich Ihnen höfl. mit, dass mich die Wirkung Ihrer Kesselsteinsoda Marke S. S. *geradezu überraschte.* Ich benutzte dieses Mittel genau drei Monate und hat mein Kessel nicht nur keinen frischen Stein angesetzt, sondern *den alten Kesselstein zum grossen Teile* — namentlich in den Feuer- und Gallowayröhren — aufgelöst. *In zwei Stunden war mein Kessel vollständig rein, währenddem ich früher 3—4 Tage dazu verwenden musste.* **J. Schleuniger.**

Klingnau, den 30. Dezember 1897.

Steinfabrik Zürich
Aktiengesellschaft
Teleph. 636. **Industriequartier, Zollstrasse 38** Teleph. 636.
empfiehlt den Herren
Architekten und Baumeistern
Balustres, Vasen, Konsolen,
etc. etc.
in absolut wetterbeständigem Material.
(Rohmaterial: gemahlene Natursteine.)

Filze
für technische Zwecke jeder Art, **Isolier-, Filtrier-** und **Verpackungs-Filze** liefert billigst
A. Schlumpf, Kreuzstrasse 54, **Zürich.**

Emil Steiner, Wiedikon-Zürich,
Mech. Werkstätte, Maschinen-, Werkzeug-, Eisen- u. Metall-Handlung,
empfehlen sich zur Lieferung von neuen und gebrauchten
Transmissionen
in allen Dimensionen nach Sellers System, sowie alle andern Konstruktionen.
Stets grosses Lager in **Wellen, Riemenscheiben, Häng- und Stehlager, Mauerkasten, Wandkonsolen** etc.